

fidion GmbH -

URL:

<http://www.saarbruecker-zeitung.de/sz-berichte/neunkirchen/Neunkirchen-Bubach-Calmesweiler-Theater-Weihnachtsmaerchen-Jugendgruppe-Theaterverein-Bubach-Premiere-Hirschberghalle;art2803,2671903,0>



Das Schneiderlein hat Erfolg

10.12.2008 00:12

Weihnachtsmärchen der Jugendgruppe des Theatervereins Bubach feierte Premiere in der Hirschberghalle

Das Schneiderlein hat Erfolg

Für das Stück "Das tapfere Schneiderlein" bekam die Kinder- und Jugendtheatergruppe des Theatervereins Bubach viel Applaus. Rafaela Alter in der Hauptrolle überzeugte, wie auch der Rest des Ensembles.



Rafaela Alter als tapferes Schneiderlein. Foto: Michael Stephan

› Foto vergrößern

Bubach-Calmesweiler. List, Tücke, Mut und ein wenig Frechheit. Das sind die Dinge, die man braucht, um sich nicht von den Unverschämten, Starken oder Dummen dieser Welt unterkriegen zu lassen. Zumindest wenn man Märchen wie dem "Das tapfere Schneiderlein" glauben kann, das das Weihnachtsmärchen der Kinder- und Jugendgruppe des Theatervereins Bubach ist. Am Sonntag hatte das Stück unter der Regie von Jan Thies in der Hirschberghalle Premiere.

Rafaela Alter ist mit Spitzbart das pffiffige Schneiderlein, das mit einem Schlag sieben Fliegen erledigt und den Rest der Welt Glauben macht, die "Sieben auf einen Streich" mit dem es sich als Ritter verkleidet brüstet, seien Menschen, Riesen oder gar andere Ungetüme gewesen. Wirklich aussprechen tut der Schneider diese Lüge nie - doch die Menschen auf die er trifft, möchten sie nur allzu gerne glauben. Der König (Carina Merten) etwa, der sich mit Riesen (Julia Buchholz und Michelle Andler), einem Wildschwein (Rafael Eckert) und einem Einhorn (Tobias Thies) rumschlagen muss, die sein kleines Königreich terrorisieren. Oder seine Tochter, die Prinzessin (Alisa Aldinger), der der Schneider als Held gerade Recht kommt, damit sie nicht einen der hochnäsigen Prinzen (Sarah Heinz und Sabrina Reichert) heiraten muss.

Obwohl das tapfere Schneiderlein mit List und Verstand das Land vor den Riesen und wilden Tieren retten kann, begegnet die Prinzessin ihm, als die ganze Wahrheit an Licht kommt, zunächst mit herablassender Ablehnung. Woran die hochmütige Hofdame (Laura Jager) nicht ganz unschuldig ist. Mit Hilfe seines ehemaligen Lehmädchens und jetzigem Pagen des Königs (Patricia Borhofen) und der Mus-Emma (Celine Lindemann) gelingt es ihm aber dann doch die Prinzessin zu erobern.

Rafaela Alter spielte ihre Hauptrolle mit viel Geschick, Können und Überzeugung. So wie auch die anderen "alten" Hasen auf der Bubacher Bühne. Und auch den Neuen war die Freude am Spiel deutlich anzumerken. Wie auch den 20 jungen als Blumen und Tiere verkleideten Tänzern. Hier hatte Lisa König ganze Arbeit geleistet. Ebenso wie das übrige Team: Monika Eckert und Gertrud Schäfer mit Team für Kostüme und Maske, Stefan Morbe und Team für die Kulisse.

Aufführungen: Samstag, 13. Dezember, und Samstag, 20. Dezember, 17 Uhr.

Auf einen Blick

Das Weihnachtsmärchen "Das tapfere Schneiderlein" wird noch zwei Mal aufgeführt: Am Samstag, 13. Dezember, und am Samstag, 20. Dezember. Die Vorstellungen beginnen jeweils um 17 Uhr in der Hirschberghalle. Der Eintritt kostet vier (Kinder) oder sechs Euro (Erwachsene). mgs

Von SZ-Mitarbeiter Michael Stephan

Alle Rechte vorbehalten.

Powered by fCMS - Copyright © by fidion GmbH, Würzburg